



1. Landestagung der Aktiv-, Abenteuer- und Bauspielplätze in Bayern

„Ist die Zukunft noch offen?“

Offene Arbeit ⇔ Offene/gebundene Ganztagschule:
Chancen, Möglichkeiten und Risiken einer Kooperation
und warum brauchen Kinder und Jugendliche Freiräume?

In Bayern bewegt sehr stark das Thema offene/gebundene Ganztagschule und damit verbunden das Thema der Zukunft der offenen Arbeit der Aktivspielplätze. Diese Tagung soll Informationen und Anregungen geben, aber auch die Möglichkeit zu Diskussion, Erfahrungsaustausch und mehr bieten. Am 2ten Tag geht es um Praktisches auf verschiedenen Plätzen in Nürnberg.

07. und 08. Oktober 2010, Nürnberg

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur 1. Landestagung „der Aktiv-, Abenteuer- und Bauspielplätze in Bayern“ laden wir sehr herzlich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem Arbeitsfeld Aktiv-, Abenteuer- und Bauspielplätze aus Bayern nach Nürnberg ein. Die Veranstaltung findet statt:

Donnerstag, 07. Oktober 2010, 09:45 Uhr

bis

Freitag, 08. Oktober 2010, 15:00 Uhr

im Caritas-Pirckheimer-Haus

Königstraße 64 in 90402 Nürnberg

sowie auf diversen Aktivsplätzen in Nürnberg

1. Landestagung der Aktiv-, Abenteuer- und Bauspielplätze in Bayern
07. und 08. Oktober 2010
Nürnberg

„Ist die Zukunft noch offen?“

Offene Arbeit ↔ Offene/gebundene Ganztagschule:
Chancen, Möglichkeiten und Risiken einer Kooperation
und warum brauchen Kinder und Jugendliche Freiräume?

Die Landestagung der Aktiv-, Abenteuer- und Bauspielplätze ist eine zentrale Fachtagung für die Fachkräfte im Arbeitsfeld Aktiv-, Abenteuer- und Bauspielplätze in Bayern und wird 2010 erstmals vom Bayerischen Jugendring veranstaltet.

Die Landestagung wird in Kooperation mit den Mitarbeiter/innen der Aktiv-, Abenteuer- und Bauspielplätze in Bayern durchgeführt. An der Konzeption, Vorbereitung und Durchführung der Tagung beteiligen sich eine Reihe von Fachkräften des Arbeitsfeldes aus ganz Bayern:

Christine Müller, Nürnberg

Gerhard Glaser, München

Eva Geßler, Nürnberg

Klaas Prößdorf, Rosenheim

Christian Fichte, München

Markus Bauer, Rosenheim

Über die genauen Inhalte, den Ablauf der Tagung, die weiteren beteiligten Personen sowie organisatorische Fragen informieren Sie die beiliegenden Übersichten.

Anmeldung:

Ihre Anmeldung (siehe beigegefügttes Blatt) senden Sie bitte bis spätestens 24. September 2010 an den Bayerischen Jugendring, Bereich 1 „Entwicklung und Beratung“, Postfach 20 05 18, 80005 München (Fax: 089/514 58-88). Bitte beachten Sie, dass der BJR keine Anmeldebestätigung verschickt. Für Nachfragen stehen wir Ihnen auch telefonisch zur Verfügung (Tel. 089/514 58-68 od. -37). Es steht nur eine begrenzte Zahl von Übernachtungsplätzen zur Verfügung. Bitte melden Sie sich bald an! Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Für das Vorbereitungsteam:

Martin Windisch

Bayerischer Jugendring

„Ist die Zukunft noch offen?“

Offene Arbeit ⇔ Offene Ganztagsschule: Chancen, Möglichkeiten und Risiken einer Kooperation und warum brauchen Kinder und Jugendliche Freiräume?

Zu den Schwerpunkten der 1. Landestagung:

In Bayern bewegt sehr stark das Thema offene/gebundene Ganztagsschule und damit verbunden das Thema der Zukunft der offenen Arbeit der Aktivspielplätze. Zahlreiche Kooperationsmodelle werden diskutiert, entwickelt, erprobt, verworfen, z.T. vorgeschrieben - aber auch sehr erfolgreich durchgeführt. Es ist nicht leicht Modelle einer echten, für alle Beteiligten guten und gewinnbringenden Kooperation innerhalb der unterschiedlichen Institutionen, Aufträge und Arbeitsansätze zu finden. Diese Tagung soll Informationen und Anregungen zu diesem Thema geben, den Blick öffnen, aber auch Risiken und Hemmnisse aufzeigen, die frühzeitig Beachtung finden sollten.

Darüber hinaus möchte diese Tagung aber auch die Möglichkeit zu Diskussion, Erfahrungsaustausch, Bayernweiter Vernetzung und Lobbyarbeit für Aktivspielplätze und mehr bieten. Hierzu wird ein Vertreter des Bundes der Jugendfarmen zu den Themen Vernetzung und deren Möglichkeiten, Chancen und Formen informieren und zur Diskussion einer weiteren Vernetzung in Bayern anregen.

Gerade im Fokus auf das Thema Ganztagsschule bekommen die ureigensten Qualitäten und Kompetenzen der Angebote der Aktiv, Abenteuer- und Bauspielplätze noch einmal eine ganz besondere Bedeutung. Wie wichtig ist Freiraum in der Entwicklung von Kindern und Jugendlichen? Kann freies Agieren denn auch Bildung sein?

„Das Reservat unserer kleinen (Großstadt-)Indianer ist um einen weiteren wichtigen Fantasie- und Freiraum geschrumpft. Da wundert es wenig, dass Kinder und Jugendliche mehr Freiraum fordern. Gute Frei(!)zeitangebote sind für sie eine der wichtigsten Voraussetzungen für ein kindergerechtes Deutschland. Kinder und Jugendliche wünschen sich Orte zum Ausprobieren und Austoben, zum Nachdenken, zum Mitmischen, zum Unter-sich-Sein oder einfach mal zum Kind-Sein. Das gute alte Baumhaus eben.“

So das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) auf seiner Homepage und fordert auf: *„Schaffen Sie in Ihrem Umfeld Freiräume, in denen Kinder und Jugendliche ihrer Neugierde nachgehen, Selbstverantwortung und Gemeinschaft erleben und eigenständig soziale Kompetenzen erwerben können.“*

Im Zuge dessen hat das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung das Forschungsprojekt "Freiräume für Kinder und Jugendliche" ins Leben gerufen welches einen Überblick über die derzeitige Praxis der Kinderfreundlichkeit in der Entwicklung städtischer Freiräume geben soll. Noch bevor diese Studie im Herbst 2010 einem großen Publikum vorgestellt wird konnten wir den Projektleiter des damit befassten Instituts, Herrn Peter Apel, dafür gewinnen die Ergebnisse kurz vorzustellen und zu diskutieren was diese für das Arbeitsfeld der Aktiv-, Abenteuer und Bauspielplätze bedeuten können.

Am 2ten Tag wird es dann in der Folge darum gehen, auf verschiedenen Aktivspeilplätzen in Nürnberg die Erkenntnisse des ersten Tages in Workshops mit Praxisbezug weiter zu entwickeln und mit Eindrücken vor Ort zu verbinden. Dazu wird es die Möglichkeit geben Einblicke in die Arbeit der Aktivspielplätze vor Ort zu bekommen.

Tagungsverlauf

Donnerstag, 07. Oktober 2010

ab 09.45 Uhr Anreise, Übernachtungsfragen, Imbiss

10.15 Uhr Tagungseröffnung
Begrüßung
Informationen zur Tagungsorganisation

10.30 Uhr

Inputreferat:

„Offene Ganztagschule: Chancen, Möglichkeiten und Risiken einer Kooperation“

Referentin: Andrea Steuernagel, Jugendfarm Bonn

12.00 Uhr Mittagessen, Möglichkeit zum kollegialen Austausch

13.30 Uhr Diskussion zum Vortrag, Austausch, Rückfragen

14.00 Uhr

**Vorstellung der aktuellen Bundesstudie
„Freiräume für Kinder und Jugendliche“**

Referent: Peter Apel - Planungsbüro Stadt-Kinder

15:00 Uhr Nachmittagskaffee

15:15 Uhr

Impulsreferat

„Was macht Freiraum zum Lernraum, was brauchen Kinder und Jugendliche zur Entwicklung?“

Referent: Dr. Heinz Schoibl - b.a.s.e. Salzburg (angefragt)

16:30 Uhr

**Inputreferat und Diskussion
zum Thema Vernetzung und Finanzierung**

Referent: Bund der Jugendfarmen

17:30 Uhr Organisatorisches zur Übernachtung

18:00 Uhr Abendessen in der Tagungsstätte

Ab ca. 19.00 Uhr Gemütlicher Abend auf einem Nürnberger Aktivspielplatz - Möglichkeit zum kollegialen Austausch und vertiefenden Diskussionen

Freitag, 08. Oktober 2010

Ab 9.00 Uhr Gemeinsames Frühstück auf einem Nürnberger Aktivspielplatz

10.00 Uhr

Arbeitsgruppen / Workshops zum Thema

„Was macht einen Abenteuerspielplatz zum Abenteuerspielplatz?“

Arbeitsgruppe A „Rolle des päd. Personals“

Arbeitsgruppe B „Rolle des Bauspielbereichs und des Freispiels“

Arbeitsgruppe C „Rolle von Umweltpädagogik und Kreativitätsförderung“

13.00 Uhr Gemeinsame Abschlussrunde und gemeinsames Mittagessen auf einem Nürnberger Aktivspielplatz

14.00 Uhr Erkundung des archäologischen Aktivspielplatzes Nürnberg

15.00 Uhr Tagungsende

1. Landestagung der Aktiv-, Abenteuer- und Bauspielplätze in Bayern

07. und 08. Oktober 2010
Caritas-Pirckheimer-Haus (CPH), Nürnberg

Tagungsinformationen

Weitere Informationen zur Landestagung erhalten Sie:

Bayerischer Jugendring
Bereich 1 „Entwicklung und Beratung“
Marrtin Windisch, Tel.: 089/51458-68, Fax: 089/51458-88
Frau Meier / Bereichssekretariat: Tel. 089/51458-37

Tagungsort:

Caritas-Pirckheimer-Haus (CPH)
Königstraße 64, 90402 Nürnberg
Tel.: 0911/2346-0
Fax: 0911/2346-162
Sowie diverse Aktivspielplätze in Nürnberg

Tagungs- und Verpflegungskosten:

Der Bayerische Jugendring übernimmt die Kosten für Tagungsort und Verpflegung.

Übernachtung:

Übernachtungen vom 07. auf den 08. Oktober 2010 sind über die Nürnberger Aktivspielplätze auf Plätzen oder privat organisiert. Bitte unbedingt die Übernachtung rechtzeitig anmelden sowie ggf. Schlafsack und Isomatte mitbringen.

Tagungsteilnahme ohne Übernachtung:

Für die Teilnehmer/innen aus dem Raum Nürnberg besteht die Möglichkeit zur Tagungsteilnahme ohne Übernachtung. Bitte beachten Sie das Anmeldeformular und teilen Sie uns bitte Ihre Teilnahme an den Mahlzeiten mit.

Auch bei Teilnehmer/innen ohne Übernachtung wünschen wir uns die Anwesenheit während des gesamten Tagungszeitraumes.

Ihre Anmeldung

erbitten wir per Fax, Brief oder e-mail mit dem beiliegenden Anmeldebogen bis spätestens 24. September 2010.

Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass der BJR keine Anmeldebestätigung zur 1. Landestagung der Aktiv-, Abenteuer- und Bauspielplätze in Bayern verschickt!

Anreise zum Tagungsort:

Das Caritas-Pirckheimer-Haus in der Königstraße liegt in unmittelbarer Nähe des Hauptbahnhofs Nürnberg und ist von dort in gut 5 Minuten fußläufig zu erreichen. Beachten Sie die Beschilderung Richtung Königstraße.

(Anfahrts- und Lagebeschreibung anbei)

Bis spätestens 24. September 2010 zurück an:

BAYERISCHER JUGENDRING
Bereich 1 „Entwicklung und Beratung“
Referat Offene Kinder- und Jugendarbeit
Martin Windisch
Postfach 20 05 18
80005 München

FAX: 089/514 58-88

A n m e l d u n g

zur 1. Landestagung der Aktiv-, Abenteuer- und Bauspielplätze in Bayern

Hiermit melde ich mich / wir uns mit ____ Person(en) an zum

1. Landestagung der Aktiv-, Abenteuer- und Bauspielplätze in Bayern am 7. und 8. Oktober
2010 in Nürnberg an.

Name(n):

Dienstort:

telefonisch tagsüber erreichbar unter: _____

Übernachtung notwendig: Ja Nein

Essen: 07.10.: Mittag Abend - 08.10.: Früh Mittag

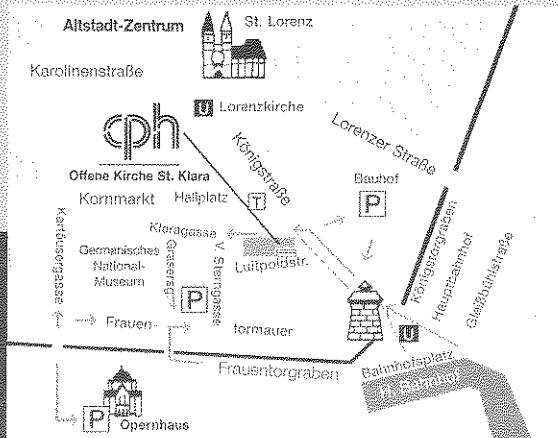
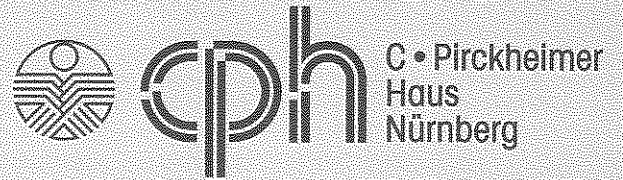
Vegetarische Verpflegung: : Ja Nein

Datum

Unterschrift

So kommen Sie zu uns:

Königstraße 64
90402 Nürnberg
Tel. 0911 / 23 46-0



Zug - Anreisende benutzen die Fußgängerunterführung zum runden Turm (Königstor). Das CPH befindet sich fünf Gehminuten vom Hauptbahnhof entfernt in Richtung Altstadt.

Flug - Anreisende benutzen die U2 bis Hauptbahnhof, dann weiter wie Zug-Anreisende.

Auto - Anreisende steuern die Stadtmitte und Hbf.-Nähe an, dann Richtung "Altstadt". Im CPH-Hof Anfahrt möglich, jedoch kein Parkplatz.

Parkhaus an der Frauentormauer anfahren (So. 2.00 - Mo. 7.00 geschlossen).

Alternativen: Parkhaus am Theater (Opernhaus) oder am Hauptbahnhof.

Offener Parkplatz Bauhof; freitagnachmittags bis sonntagabends geöffnet.

Caritas-Pirckheimer-Haus
Königstraße 64
90402 Nürnberg
Tel. 0911 / 23 46-0
Fax 0911 / 23 46-162
E-mail: Info@cph-nuernberg.de
Internet: www.cph-nuernberg.de